

Vatikan-Kursmünzensatz 2010 zum Jubiläum „5 Jahre deutscher Papst“

(pdn) Die jährlichen Kursmünzensätze des kleinsten Staates der Welt gelten als Krönung jeder Euro-Sammlung. Die Münzen aus dem Vatikan sind ohnehin schon die seltensten und wertvollsten Euro-Kursmünzen, doch wird der Ansturm dieses Jahr noch größer sein. Denn 2010 stehen die Ausgaben zusätzlich unter dem Jubiläumsmotto „5 Jahre deutscher Papst – Benedikt XVI.“

Nach einer neuen EU-Richtlinie durfte der Vatikan die Auflage seine Kursmünzensätze (KMS) für dieses Jahr erstmals leicht erhöhen. Für Sammler und Anleger ist das zwar eine gute Nachricht, doch bleiben Kursmünzensätze aus dem Vatikanstaat auch damit immer noch gesuchte Raritäten. Denn natürlich werden die lediglich 94.000 KMS-Sätze in der Prägequalität Stempelglanz ebenso wie die 15.000 Ausgaben in der höchsten Prägequalität Polierte Platte (PP) weltweit hoch gehandelt und dürften auch dieses Jahr wieder innerhalb kürzester Zeit ausverkauft sein. Die Nachfrage aus Deutschland wird dabei Spitzenwerte erreichen. Dafür sorgen die hohe Popularität Papst Benedikts XVI. und der Umstand, dass das aus Bayern stammende Oberhaupt aller Katholiken in diesem Jahr sein fünfjähriges Amtsjubiläum begehen kann. Somit wird der Kursmünzensatz 2010 zusätzlich zu einer besonderen Jubiläumsausgabe, die sich höchster Beliebtheit erfreuen darf.

Die neuen Euro- und Cent-Münzen haben auf der Bildseite das Porträt Papst Benedikts XVI. zum Motiv und werden in der Stempelglanzausführung in der offiziellen Präsentationsmappe des Vatikans ausgeliefert. In der höchsten Prägequalität Polierte Platte schützt die acht Euro-Werte ein mintgrünes Leder-Etui als offizielle Verpackung. Darüber hinaus weisen die PP-Sätze eine Besonderheit auf: Jeder Ausgabe ist zusätzlich eine Silbergedenkprägung beigelegt. Das diesjährige Motiv ist dem 400. Todestag Caravaggios gewidmet. Der italienische Maler beschäftigte sich vornehmlich mit christlichen Motiven und gilt als Begründer der römischen Barockmalerei. Zusätzlich gibt es in diesem Jahr erstmals die PP-Sätze auch mit einer Gold-Gedenkprägung zum gleichen Thema. Die Auflage liegt bei nur 300 Exemplaren weltweit. Dieser neue Premium-PP-Satz gilt natürlich jetzt schon als Toprarität, die nur wenige Händler offerieren können.

Ob in Polierte Platte mit zusätzlicher Silber- oder Goldprägung oder als KMS in Stempelglanz – eines ist sicher: Die Käufer der streng limitierten Kursmünzensätze aus dem kleinsten Staat der Welt dürfen sich bester Wertsteigerungsaussichten erfreuen. Bestes Beispiel dafür ist der erste Euro-KMS des Vatikans aus dem Jahr 2002. In Stempelglanz wurde der Satz damals für knapp 500 Euro angeboten; heute wird er bereits zum dreifachen Wert gehandelt. Ein ähnliches Bild bietet sich Sammlern und Anlegern, die den Vatikan-Satz damals in der höchsten Prägequalität PP erworben haben.

Wer sich jetzt noch für den Erwerb des Jubiläums-KMS „5 Jahre deutscher Papst – Benedikt XVI.“ zum offiziellen Ausgabepreis interessiert, könnte Glück haben. Durch die Verschiebung des Ausgabetermins in den Mai 2010 hinein, bleiben auch die Orderbücher der Händler länger geöffnet. Nach der Verausgabung sind die Vatikan-KMS dann meist nur noch über den Zweitmarkt gegen erfahrungsgemäß rasch steigende Preise zu haben.

Spezifikationen:

Stempelglanz: alle Kursmünzen Vatikan, Jahrgang 2010, Auflage 94.000 Exemplare, in offizieller Präsentationsmappe; Polierte Platte (PP): alle Kursmünzen Vatikan, Jahrgang 2010 plus

Silber-Gedenkprägung „400. Todestag Caravaggio“, Auflage 15.000 Exemplare, in exklusivem Leder-Etui (300 Exemplare auch mit Gold-Gedenkprägung).

Bezugsnachweis:

Im örtlichen Münzhandel, bei ausgesuchten Banken mit numismatischer Abteilung

oder über den spezialisierten Handel wie z. B. MDM Münzhandelsgesellschaft mbH & Co. KG Deutsche Münze, Telefon (0531) 205-666 bzw. www.mdm.de

Unternehmensinformation / Kurzprofil:

Christof Krüger
Syntax GmbH Stuttgart: Redaktionsbüro. Verlag. PR-Agentur
Birkenhofstraße 10
70599 Stuttgart

Wir helfen dem Marketing und dem Vertrieb. Für high pressure in Sachen Öffentlichkeitsarbeit fühlen wir uns zuständig.

Die Syntax GmbH wurde 1993 als Redaktionsbüro gegründet. Wir verstehen uns inzwischen allerdings ebenso als PR-Agentur und Verlag. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Komplettherstellung von Kunden- und Mitgliederzeitschriften, von Imagebroschüren und Newslettern. Zweites Standbein ist die Pressearbeit für Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen - und natürlich bestimmt auch der Aufbau sowie die Online-Redaktion bis hin zur eigenständigen, verantwortlichen Betreuung und Pflege von Kunden-Websites zunehmend unseren Arbeitsalltag.

Wir verstehen uns dabei nicht bloß als Lieferanten, sondern als Partner und Berater in allen Belangen der Öffentlichkeitsarbeit - und wir erlauben uns, unseren Kunden auch schon mal zu widersprechen. Das kommt daher, dass die meisten von uns den Journalismus von der Pike auf gelernt haben, und deshalb auch wissen, was die Redakteure auf der "anderen Seite des Schreibtischs" z.B. von einer Pressemitteilung erwarten.

Genauso geht es uns mit den sogenannten Zielgruppen, also den Lesern, für die wir Unternehmenspublikationen produzieren. Selbstverständlich steht dabei eine umfassende, positive Darstellung des Kundenunternehmens immer im Mittelpunkt unserer Arbeit. Dies wäre nicht möglich ohne ein gerüttelt Maß an Empathie, der Fähigkeit also, sich in andere hineinzusetzen.

Leseranfragen:

Christof Krüger
Syntax GmbH Stuttgart: Redaktionsbüro. Verlag. PR-Agentur
Birkenhofstraße 10
70599 Stuttgart

Weitere Infos zur Pressemeldung:

<http://www.pressedienst-numismatik.de>

Diese Seite kommt von

<http://www.firmenpresse.de>

Die URL für diese Seite ist:

<http://www.firmenpresse.de/pressinfo195834.html>